

EUROPÄISCHES INSTITUT FÜR ZERTIFIZIERTE
ARBEITS- UND MENSCHENRECHTE

European Institute for Certified Labour and Human Rights

EICLHR



ARBEITSRECHTE SIND MENSCHENRECHTE.

Für Transparenz. Für Verlässlichkeit.

Für Menschen.

DEUTSCHLAND

LONDON

WARSZAWA

PARISI

PERLIN

ROMA

BERLIN

MADMD

ATHINA

RECHTE MÜSSEN WIRKSAM SEIN.

Gelebt. Überprüft. Geschützt. Zertifiziert.

EUROPÄISCH GEDACHT. TRANSPARENT BELEGT.

RECHTE BRAUCHEN TRANSPARENZ.

Erkennen, dokumentieren, sichtbar machen.

Das Europäische Institut für zertifizierte Arbeits- und Menschenrechte wurde ins Leben gerufen, um Erkenntnisse, Innovationen und Trends aus Politik, Wirtschaft und Arbeitswelt transparent darzustellen und die Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten nachvollziehbar zu beurkunden.

GUTES SICHTBAR MACHEN

Fortschrittliche Konzepte, verantwortungsvolle Arbeitgebende und innovative Projekte erhalten Aufmerksamkeit und werden als Orientierung nutzbar.

VERSTÖSSE SICHTBAR MACHEN

Grobe Missachtungen und mögliche kriminelle Handlungen sollen dokumentiert, transparent gemacht und - wo erforderlich - den zuständigen Stellen zur rechtlichen Prüfung zugänglich werden.

EUROPÄISCHE ORIENTIERUNG

Langfristiges Ziel sind EU-weit verlässliche Qualitäts- und Verlässlichkeitsmerkmale für Arbeitgebende und Personalanwerbende.

PRÜFEN. FORSCHEN. VERBESSERN.

Von der Praxis zu belastbaren Standards.

Innovative Projekte wie FairTOP3 der IGTV - Interessenvertretung GesundheitTransfer & Verkehr - versteht das Institut als wichtigen Impuls für einen neuen Umgang mit Arbeits- und Menschenrechten.

FairTOP3

1 Audit · 1 Preis · 1 Zeit

Nachhaltigkeit, Qualität und Menschenrechte werden in einem integrierten Ansatz zusammengeführt. FairTOP3 verbindet u. a. ISO 26000, Arbeitsrechte nach SA 8000 und eine dokumentierte Auditlogik.

AUS ERFAHRUNG ERKENNTNIS GEWINNEN



Forschungsprojekte sollen Ansätze wie FairTOP3 analysieren, weiterentwickeln und ihre Erkenntnisse in den Dialog mit Politik, Wirtschaft, Menschenrechtsorganisationen und Betroffenen einbringen. Im Fokus stehen auch alltägliche Belastungen, die häufig wenig Lobby haben - etwa dauerhaft als „zumutbar“ behandelte Mehrarbeit in der Pflege.

GEMEINSAM VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN.

Für eine Arbeitswelt, in der Rechte zählen.

Das Institut schafft eine Plattform für Erkenntnis, Transparenz, Forschung, Zertifizierung und Dialog. Ziel ist eine Arbeitswelt, in der Qualität, Verantwortung und Verlässlichkeit nicht nur behauptet, sondern nachvollziehbar belegt werden.



ERKENNEN

Entwicklungen und Probleme frühzeitig sichtbar machen.



ANALYSIEREN

Erfahrungen und innovative Ansätze wissenschaftlich untersuchen.



ZERTIFIZIEREN

Qualitäts- und Verlässlichkeitsmerkmale nachvollziehbar beurkunden.



VERBESSERN

Erkenntnisse in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zur Diskussion stellen.

**MENSCHENWÜRDE
ENDET NICHT AM
ARBEITSPLATZ.**

**EUROPÄISCHES INSTITUT FÜR ZERTIFIZIERTE
ARBEITS- UND MENSCHENRECHTE**

European Institute for Certified Labour and Human Rights

EICLHR

Kontakt / Website / QR-Code hier einsetzen